



„Was tun, wenn Fragen alleine nicht zu lösen sind?“

„Art of Hosting“-Training

4. bis 6. September 2018
Festspielhaus Bregenz, Vorarlberg

Wie kann es uns in einer Welt voller Herausforderungen und Unterschiedlichkeiten gelingen, gemeinsam gute Lösungen für wesentliche Fragen zu finden?

Welche Strukturen und Prozesse brauchen wir dazu?

Welche Haltungen können uns dabei unterstützen, ungewisse oder schwierige Situationen besser zu handhaben?

Wie lässt es sich gut an gemeinsamen Projekten arbeiten, damit viele Stimmen gehört werden und dennoch ein effizienter Fortschritt möglich ist?

Welche altbewährten und innovativen Methoden sind wann hilfreich?

Und wie können wir einen Wandel hin zu einer Kultur des Miteinanders aktiv gestalten?

Unabhängig davon, ob Sie an gesellschaftspolitischen Themen oder an innovativen Projekten in Ihrer Gemeinde, in einem Unternehmen, in einer Organisation, in der Schule oder in einem Verein arbeiten: Beim Art of Hosting-Training haben Sie die Möglichkeit, neue Wege, Methoden und Ansätze kennenzulernen. Sie lernen, wie Sie komplexe Themen partizipativ und kooperativ bearbeiten, dabei ganz unterschiedliche Interessen miteinander vereinen und heikle Fragen gemeinsam klären.

The Art of Hosting and Harvesting – Was ist das?

Art of Hosting (AoH) ist keine neue Methode, sondern eine Praxis, bei der Haltungen, Methoden und die Arbeit an interessanten Inhalten mit unterschiedlichsten Personen verbunden werden. Art of Hosting, das auf zahlreiche altbewährte Methoden aufbaut, steht für Ko-Intelligenz, Zusammenarbeit und Selbstorganisation. Tausende von Personen in der ganzen Welt entwickeln den Ansatz laufend weiter, er ist mittlerweile in Nord- und Südamerika, Australien, Europa, Afrika und Asien verbreitet.

Seit 2011 gibt es auch in Vorarlberg regelmäßig Weiterbildungs- und Anwendungsmöglichkeiten. Der AoH-Ansatz wird von vielen Personen in unterschiedlichen Bereichen, wie beispielsweise Verwaltung, Schule oder Unternehmen, angewendet.

Was lernen Sie?

- › Design und Begleitung von Kommunikationsprozessen: Sie lernen Gruppen zu unterstützen, sich den wirklich wesentlichen Fragen zu stellen und kreative Lösungen zu entwickeln.
- › Ihre Fähigkeit, Selbstorganisationsprozesse zu planen und zu begleiten, wird gestärkt.
- › Methoden und Denkmodelle: Neben den grundlegenden Annahmen und Denkmodellen des ‚Art of Hosting‘ bekommen Sie Einblick in eine breite Palette von Methoden und Werkzeugen, die Sie in Ihrem individuellen Prozess gut einsetzen können: Open Space, World Café, Art of Harvesting, Storytelling, Dialog, Design for Wiser Action, uvm.
- › Vernetzung und Begegnungen: Sie begegnen Menschen unterschiedlichen Alters, mit verschiedenen Erfahrungen, Hintergründen und aus diversen beruflichen Feldern. Dadurch entstehen vielfältige Blickwinkel.

Organisatorische Hinweise

Folgende Kurszeiten sind vorgesehen:

Dienstag, 4. September ab 9.00 Uhr bis Donnerstag, 6. September, Ende gegen 17.00 Uhr.

Achtung: Am Dienstag und Mittwoch sind Abendeinheiten bis spätestens 22 Uhr eingeplant. Daher empfehlen wir eine Unterkunft in Festspielhaus-Nähe.

Die Seminarsprache ist Deutsch.

Wir bieten die Teilnahme zu unterschiedlichen Tarifen an:

1. EUR 1040,- Normal-Tarif
 2. EUR 890,- ermäßigter Tarif für NGOs, Vereine und öffentliche Einrichtungen
 3. EUR 490,- für junge Erwachsene, Studierende und Menschen ohne festes Einkommen
- 10% Gruppenrabatt (2 Personen)
20% Gruppenrabatt (3 Personen)
30% Gruppenrabatt (ab 4 Personen)

Im Preis enthalten sind Teilnahme, Handbuch, Pausenverpflegung, Mittag- und Abendessen im Festspielhaus.
Nicht inbegriffen: Getränke, Unterkunft und Frühstück, Anreise, etc.

Hinweis: Wenn Sie gerne teilnehmen würden, die Kosten dafür aber nicht aufbringen können, schreiben Sie uns bitte an zukunftsbuero@vorarlberg.at.

Sämtliche Informationen zum Hosting-Team, Unterkunft und Anmeldung finden Sie unter www.aoh-vorarlberg.at.

Wir bitten um baldige Anmeldung, spätestens jedoch bis 21. August 2018 unter www.aoh-vorarlberg.at.

Bei Fragen können Sie sich gerne bei uns melden:

Amt der Vorarlberger Landesregierung
Büro für Zukunftsfragen
T 05574/511-20605